

# UNI-KLASSE „MODERNE FREMDSPRACHEN IM DIALOG – SPRACHEN, MEDIEN, KULTUREN“

## DAS PROJEKT

In thematischen, methodischen und medialen Bezügen bietet die UNI-Klasse als Infrastruktur Möglichkeiten der Erprobung und Evaluation innovativer didaktischer Lehr- und Lernkonzepte an Universität und Schule. Dabei sollen folgende Schwerpunkte gesetzt werden:

1. Medialität und Digitalisierung im Fremdsprachenunterricht;
2. Literarische und audiovisuelle Texte im handlungs- und produktionsorientierten Fremdsprachenunterricht;
3. Mehrsprachigkeit und inter- bzw. transkulturelles Lernen im Fremdsprachenunterricht.

Das Konzept der UNI-Klasse „Moderne Fremdsprachen im Dialog“ soll damit:

1. die Zusammenarbeit der Fremdsprachendidaktiken der LMU in Forschung und Lehre aufgreifen und durch die Erschließung neuer Synergiefelder intensivieren;
2. die Kooperation mit Schulen der Umgebung stärken, die Unterrichtsstunden ihrer Klassen und Kurse in medial optimal ausgestatteten Räumen im Rahmen von Unterrichtsversuchen ermöglichen;
3. die Fortbildung von Lehrkräften im Bereich der Fremdsprachendidaktik sowohl in fachwissenschaftlicher als auch fachdidaktischer Perspektive befördern;
4. die Zusammenarbeit von Studierenden der Fremdsprachenphilologien gezielt koordinieren und studentische Forschung in praxisnahen Zusammenhängen ermöglichen;
5. den Berufsfeldbezug in der Lehramtsausbildung unterstützen und die Professionalisierung in allen drei Phasen in den Blick nehmen.

Der Labor-Charakter der UNI-Klasse entspricht zeitgemäßem Lernen und Studieren in produktionsorientierten interdisziplinären Projektverbänden und medientechnisch basierten Unterrichtssituationen. Ziel ist es, über die Fachgrenzen hinweg die Lehramtsausbildung zu stärken, sodass eine philologienübergreifende Ausstattung mit innovativen Medien und Materialien gewährleistet ist und die Kooperation unter den Fremdsprachendidaktiken



gefördert wird. Überdies soll durch die UNI-Klasse das kompetenzorientierte Lernen und Lehren in der universitären Lehramtsausbildung eine Aktualisierung erfahren. Dabei wird eine Orientierung an den curricularen Neuerungen im Rahmen der Einführung des LehrplanPLUS angestrebt. Philologisches Wissen wird in der UNI-Klasse bereits vor Ort in didaktisches-methodisches Können und unterrichtliches Präsentieren überführt, wobei dieser Übergang in der UNI-Klasse technisch anspruchsvoll dokumentiert, beobachtet und daher eingehend reflektiert werden kann (z.B. auf Basis videographierter Unterrichtssettings).

## ZIELE

Der Schwerpunkt der UNI-Klasse für Moderne Fremdsprachen liegt auf der Entwicklung, Erforschung und Erprobung zeitgemäßer Konzepte des Fremdsprachenunterrichts, und zwar besonders hinsichtlich des kompetenten Sprechens und Unterrichtens der jeweiligen Sprachen (Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch), des gelungenen Anwendens und Reflektierens diverser Medien sowie des einfühlsamen Vermittelns und Verstehens anglophoner und romanischer Kulturen.

## Projektleitung

**Prof. Dr. Christiane Lütge**

**Prof. Dr. Kurt Hahn**